

Bestätigung Schallschutz
 Provisorischer Antrag/Phase Vorprojekt

Neubau

Objekt:

Vorgaben NS 1.010 – NS 9.010

| Nr. | Thema | Vorgabe | Antwort | |
|---------|---|--|--------------------------|--------------------------|
| | | | ja | nein |
| NS1.010 | Schallschutz der Gebäudehülle und zwischen mehreren Nutzungseinheiten: Mindestanforderungen | Die Mindestanforderungen der SIA-Norm 181:2006 an den Schallschutz der Gebäudehülle (Externe Quellen, Luftschall) und zwischen mehreren Nutzungseinheiten (Luft- und Trittschall, Geräusche haustechnischer Anlagen) werden eingehalten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| NS1.020 | Schallschutz der Gebäudehülle: erhöhte Anforderungen | Die erhöhten Anforderungen der SIA-Norm 181:2006 an den Schallschutz der Gebäudehülle (Externe Quellen, Luftschall) werden eingehalten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| NS1.030 | Schallschutz zwischen mehreren Nutzungseinheiten (Luft- und Trittschall): erhöhte Anforderungen | Die erhöhten Anforderungen der SIA-Norm 181:2006 an den Schallschutz zwischen Nutzungseinheiten (Luft- und Trittschall) werden eingehalten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| NS1.040 | Schallschutz zwischen mehreren Nutzungseinheiten (Geräusche haustechnischer Anlagen), erhöhte Anforderungen | Die erhöhten Anforderungen der SIA-Norm 181:2006 an den Schallschutz zwischen mehreren Nutzungseinheiten (Geräusche haustechnischer Anlagen) werden eingehalten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| NS2.010 | Schallschutz innerhalb der Nutzungseinheiten (Luft- und Trittschall), Stufe 1 | Die Empfehlungen Stufe 1 der SIA-Norm 181:2006, Anhang G an den Schallschutz innerhalb von Nutzungseinheiten (Luft- und Trittschall) werden eingehalten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| NS2.020 | Schallschutz innerhalb der Nutzungseinheiten (Luft- und Trittschall), Stufe 2 | Die Empfehlungen Stufe 2 der SIA-Norm 181:2006, Anhang G an den Schallschutz innerhalb von Nutzungseinheiten (Luft- und Trittschall) werden eingehalten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| NS2.030 | Schallschutz innerhalb der Nutzungseinheiten (Geräusche haustechnischer Anlagen), Stufe 1 | Für Dauergeräusche: Die Empfehlungen Stufe 1 der SIA-Norm 181:2006, Anhang G an den Schallschutz innerhalb von Nutzungseinheiten werden eingehalten. Für Einzelgeräusche: Die um 5dB erhöhten Werte gegenüber den Mindestanforderungen zwischen Nutzungseinheiten werden eingehalten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| NS2.040 | Schallschutz innerhalb der Nutzungseinheiten (Geräusche haustechnischer Anlagen), Stufe 2 | Für Dauergeräusche: Die Empfehlungen Stufe 2 der SIA-Norm 181:2006, Anhang G an den Schallschutz innerhalb von Nutzungseinheiten werden eingehalten. Für Einzelgeräusche: Die Werte der Mindestanforderungen zwischen Nutzungseinheiten werden auch innerhalb der Nutzungseinheiten eingehalten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

| | | | | |
|---------|---|---|--------------------------|--------------------------|
| NS3.010 | Bauliche Massnahmen (Dach- und Abwasserrohre) | Vertikale Ablaufrohre für Dach- und Schmutzwasser von mehr als 3 Meter Länge bestehen aus schalldämmendem Material (z.B. PE-Silent) und werden körperschalldämmend befestigt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| NS3.020 | Bauliche Massnahmen (Sanitärapparate) | Alle fest montierten Sanitärapparate werden mit Schallschutz-Sets befestigt und Die Auslaufarmaturen entsprechen der Geräuschkategorie 1. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| NS3.030 | Bauliche Massnahmen (Aufzugsanlagen) | Aufzüge werden entweder in einem 2-schaligen Schacht erstellt oder so montiert, dass die erhöhten Anforderungen nach SIA-Norm 181:2006 für Geräusche haustechnischer Anlagen und fester Einrichtungen eingehalten werden. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| NS4.010 | Raumakustik | Bei Wohngebäuden beträgt die Nachhallzeit in Wohn- und Schlafräumen zwischen 0.6 und 1.0 s. Für Büros und Arbeitsräume werden die aktuell gültigen Anforderungen der SUVA erfüllt. In Unterrichtsräumen und Sporthallen werden die raumakustischen Anforderungen der SIA-Norm 181:2006 erfüllt. Bei allen anderen Raumnutzungen werden in den Hauptnutzungsräumen die geltenden raumakustischen Anforderungen der DIN-Norm 18041:2016 erfüllt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| NS5.010 | Lärmimmission im Aussenraum | In lärmbelasteten Gebieten wird mit geeigneten Massnahmen (Terraingestaltung, Lärmschutzwand etc.) die Lärmbelastung der Aufenthaltsbereiche im Aussenraum um mindestens 4 dB(A) reduziert. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| NS5.020 | Lärmemission aus dem Gebäude oder Aussenraum | Zum Schutz der Anwohner vor Lärmemissionen werden die Anforderungen gemäss LSV unterschritten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| NS9.010 | Messung des Schallschutzes nach Baufertigstellung | Mittels Messungen wird nachgewiesen, dass die ermittelten Projektwerte am Bau eingehalten werden. Die Messung umfasst mindestens zwei der drei Themen Luftschall, Trittschall und Geräusche haustechnischer Anlagen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Die Richtigkeit der Angaben bestätigt:

Fachplaner:

Name, Vorname

Adresse

Tel. Nr./ Mail

.....

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel

.....

Die unterzeichnende Person bestätigt mit ihrer Unterschrift, dass die oben genannten Vorgaben korrekt umgesetzt werden.

Bestätigung Schallschutz
Definitiver Antrag / Phase Realisierung**Neubau**

Objekt:

Die im Antrag zur provisorischen Zertifizierung erwähnten Massnahmen (siehe Bestätigung Phase Vorprojekt) wurden vollständig und fachgerecht umgesetzt. Die unterzeichnende Person bestätigt dies mit ihrer Unterschrift.
Hinweis: gemäss dem QS-Dokument von Minergie-Eco kann die zuständige Zertifizierungsstelle bei Vorliegen berechtigter Bedenken zusätzliche Untersuchungen (z.B. Schallschutzmessungen) veranlassen.

Zuständige/r Bauphysiker/in oder Bauleiter/in:

Name, Vorname

Adresse

Tel Nr/ Mail

.....

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel

.....

Das unterzeichnete Unternehmen bestätigt mit seiner Unterschrift, dass die oben genannten Vorgaben korrekt umgesetzt wurden.

